

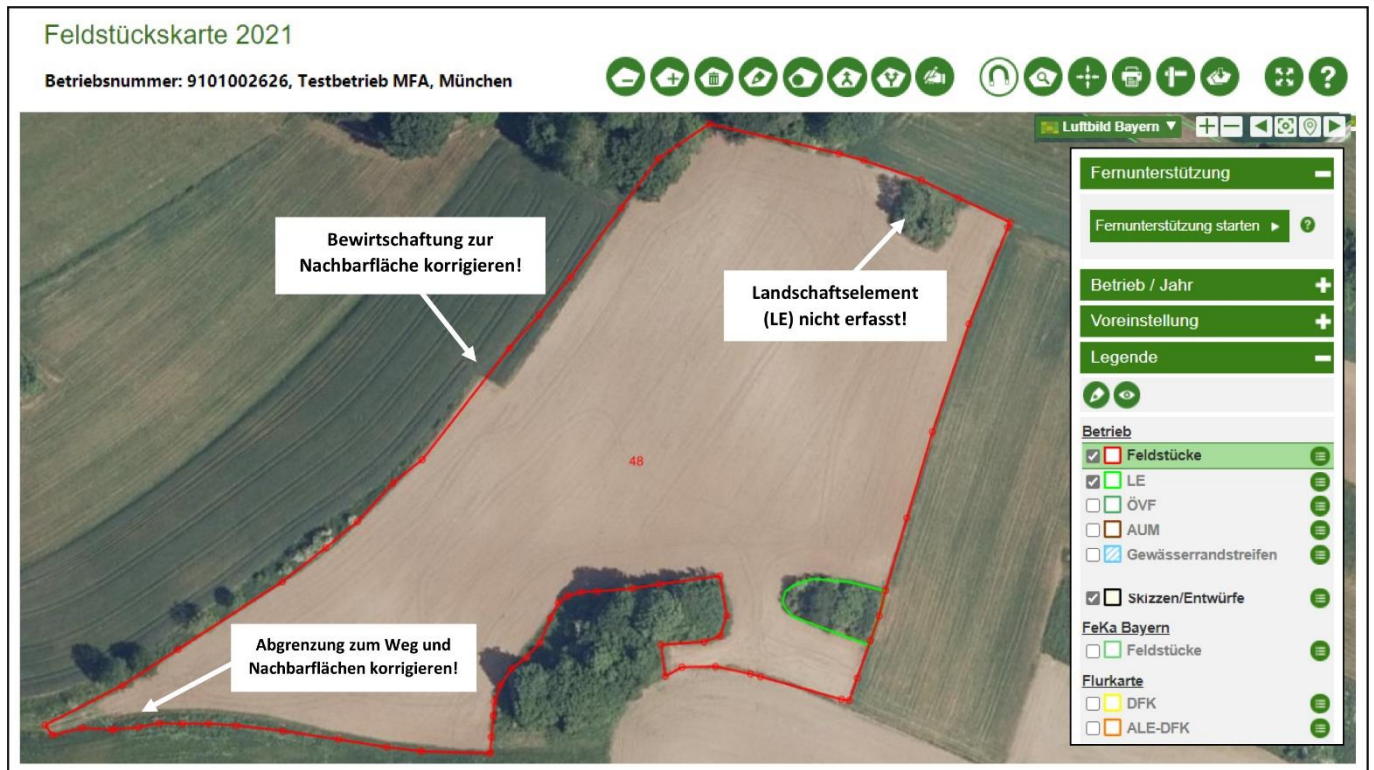
Prüfung und Aktualisierung der Feldstücke

Jetzt in das Portal iBALIS einsteigen und Feldstücke prüfen und aktualisieren.

Die in der Digitalen Feldstückskarte Bayern gespeicherten Feldstücke können sich aus vielfältigen Gründen ändern und müssen daher jährlich anhand aktueller Luftbilder überprüft und angepasst werden.

Fehlerhaft abgegrenzte Feldstücke ergeben unrichtige Flächengrößen und können zur Kürzung der Fördermittel und sogar zu Rückforderungen führen. Alle auf dem Luftbild erkennbaren nicht beihilfefähigen Flächen müssen daher vom Feldstück ausgegrenzt werden. Dies sind insbesondere **befestigte oder bebaute Flächen** sowie der **Umgriff von Hofstellen und fehlerhafte Abgrenzungen** entlang von Waldrändern.

Melden Sie sich dazu im Portal iBALIS an unter www.ibalis.bayern.de. Anschließend wählen Sie auf der Startseite den Menüpunkt „Feldstückskarte“ aus.



Werkzeuge zur Prüfung und Aktualisierung des Flächenbestands in der Feldstückskarte:

Feldstück aufnehmen oder abgeben

Markieren Sie das betreffende Feldstück mit der Maus in der Feldstückskarte und wählen Sie die Funktion „aufnehmen“ oder „abgeben“. Bei der Aufnahme eines Feldstücks wird der bisherige Name übernommen. Der Name kann bei Bedarf auch geändert werden. Zudem muss das Datum des Bewirtschaftungsübergangs angegeben werden. Bei Abgabe von Feldstücken müssen Sie den Zeitpunkt des Abgangs und einen der angebotenen Abgangsgründe eingeben.

Feldstück ändern

Bestimmen Sie das zu ändernde Feldstück durch Markieren in der Feldstückskarte und wählen Sie die Funktion „Feldstück ändern“ aus. Zur Bearbeitung des Feldstücks verschieben Sie die Stützpunkte mit der Maus an die gewünschte Position und speichern dann Ihre Änderung. Als Ergebnis sehen Sie die neue Außengrenze und die neue Feldstücksgröße. Auch eine Anpassung des Feldstücknamens und ergänzende Hinweise zur Änderung des Feldstücks sind hier möglich.

Erstellen von Abzugsflächen

Bestimmen Sie das zu ändernde Feldstück durch Markieren in der Feldstückskarte und wählen Sie die Funktion „Abzugsfläche erstellen“ aus. Erstellen Sie die Abzugsfläche innerhalb des Feldstücks und speichern dann Ihre Änderung. Dabei müssen das Datum und der Abgangsgrund eingegeben werden. Als Ergebnis sehen Sie die Größe der Abzugsfläche sowie die neue Feldstücksgröße.

Erstellen/Ändern von Landschaftselementen (LE)

Wechseln Sie in der Legende in die Ebene „LE“ und markieren Sie das betreffende Feldstück. Danach wählen Sie die Funktion „Landschaftselement erstellen“ und passen die Stützpunkte an die Außengrenzen des LE an. Anschließend definieren Sie die Art des LE aus der angebotenen Liste. Nach dem Speichern wird das Ergebnis im Infofenster angezeigt. Zum Ändern wählen Sie die Funktion „Landschaftselement ändern“ und passen die Stützpunkte bzw. die Art des LE an.

Neue Luftbilder im iBALIS – Feldstückskarte eingestellt

In den Regierungsbezirken Oberbayern, Niederbayern und Schwaben sind neue Luftbilder aus der Bayernbefliegung 2020 in die Feldstückskarte eingestellt.

Feldstücke in der Feldstückskarte auf korrekte Abgrenzung prüfen

Menü „Feldstückskarte – Feldstücke prüfen“:

Darin sind alle Feldstücke Ihres Betriebs für das Förderjahr 2021 gelistet und zunächst noch als „ungeprüft“ gekennzeichnet. Alle Feldstücke sind nacheinander aufzurufen und mit dem Luftbild abzugleichen. Die Prüfung beinhaltet die korrekte Abgrenzung des Feldstücks (z. B. zum Nachbarfeldstück oder zum Wald) und die korrekten Angaben zur Lage und Art von Landschaftselementen (z. B. Hecke).

Feldstück auffällig:

In den Gebieten mit neuen Luftbildern (Oberbayern, Niederbayern sowie Schwaben) wurde eine automatisierte Luftbilddauswertung der Feldstücke durchgeführt. Alle dabei ermittelten Feldstücke, bei denen Korrekturen an der Abgrenzung vorgeschlagen werden, sind in der Spalte „Feldstück auffällig“ mit „Ja“ gekennzeichnet und zusätzlich gelb hinterlegt.

Wir empfehlen die Bearbeitung nach der Liste Ihrer Feldstücke durchzuführen. Zur Feldstücksprüfung bitte mit „Klick“ auf das Bild zur vergrößerten Ansicht des Feldstücks wechseln. Mit dem „Zurück-Pfeil“ in der Feldstückskarte gelangen Sie wieder zurück zum Ergebnis der Prüfung.

Feldstücksgrenzen prüfen ?				
Nr. ▲	Feldstücksname ▼	Prüfergebnis ▼	Fläche (ha) ▼	Feldstück auffällig ▼
▲ 2	Kastanienwiese	Geprüft und korrekt	1,3737	Ja
▲ 3	Obstgarten	Ungeprüft	0,9563	Ja
▲ 4	Mühltalwiese	Geändert (und in Ordnung)	4,3194	Ja
5	Obstgarten_drei	Ungeprüft	0,0759	Nein
6	Obstgarten_zwei	Ungeprüft	1,6148	Nein

Ergebnis der Prüfung:

Die Prüfung ist abgeschlossen, wenn die korrekte Abgrenzung aller Feldstücke bestätigt wurde. Ist aber bei einem Feldstück eine Änderung der Abgrenzung notwendig, ist dies mit „Speichern und Weiter“ zu bestätigen. Die Änderungen können selbst mit den zur Verfügung stehenden Bearbeitungswerkzeugen (vgl. Vorderseite) durchgeführt werden. Alternativ kann auch das AELF die Korrekturen vornehmen. In diesem Fall sind die Änderungen in einem Eingabefeld möglichst genau zu beschreiben.

Änderungen bei Feldstücken mit einzelflächenbezogenen Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen sind immer schriftlich anhand des Formblattes „Meldung von Flächenzu- und -abgängen“, das im Förderwegweiser abgerufen werden kann, dem AELF mitzuteilen.

Legende mit Fachinformationen in der Feldstückskarte

Zur Unterstützung der Feldstücksprüfung kann in der Legende eine Vielzahl von Fachinformationen geladen werden. Die wichtigsten Ebenen für die Feldstücksprüfung sind neben den Feldstücken und den Landschaftselementen (LE) die Digitale Flurkarte (DFK), Gebäude und „Tatsächliche Nutzung“. Anhand des Tabellensymbols lassen sich Attribute und Beschriftungen anzeigen sowie die Linienstärke und Farbdarstellung nach den Bedürfnissen des Nutzers anpassen.

Die Ebenen Feldstücke, LE, ÖVF und Gewässerrandstreifen können bearbeitet werden, wenn sie als „aktive Ebene“ (grüner Balken) ausgewählt sind.

Unter „Ebenenauswahl öffnen“ kann die Legende angepasst und es können individuelle Einstellungen gespeichert werden. Speziell für die Feldstücksprüfung steht unter dem Klapper **Voreinstellungen** die Standardeinstellung „FS prüfen“ zur Verfügung.

Ergebnis der Prüfung

die Abgrenzung des Feldstücks ist korrekt
 es ist eine Änderung der Abgrenzung des Feldstücks notwendig

← zurück zur Feldstücksübersicht

Weiter mit Feldstück

Legende

Feldstücke
 Nutzung
 LE
 ÖVF
 Skizzen/Entwürfe
 Gewässerrandstreifen

Flurkarte

DFK
 ALE-DFK
 Gebäude und Bauteile

Voreinstellung

Standard

FS-Prüfen

AUM-Antrag

Abschlussgespräch VOK